

VOLVO-MOBILBAGGER

EW210C

19,9 – 22,2 t, 173 PS



MORE CARE. BUILT IN.



VOLVO – DARAUF KÖNNEN SIE VERTRAUEN.

Mit den leistungsstärksten Mobilbaggern von Volvo haben Sie mehr Produktivität, Hubleistung und auch mehr Einsatzmöglichkeiten. Und dies mit der Standfestigkeit, wie Sie sie von einem Raupenbagger gewohnt sind. Mit diesen Genen setzt der EW210C hinsichtlich der Leistung von Mobilbaggern neue Maßstäbe.

Äußerst mobil. Leistungsstark. Solide. Sparsam. Komfortabel. Der Volvo EW210C ist mehr als nur eine Maschine. Er ist quasi ein 1-Mann-Maschinen-Fuhrpark.

Volvo: weltweit in Ihrer Nähe

Bereits seit 1927 arbeitet Volvo an seinem ausgezeichneten Ruf in puncto Kundennutzen. Aufbauend auf den Kernwerten des Unternehmens - Qualität, Sicherheit und Umweltschutz - wurde eine umfangreiche Palette von Baumaschinen, Bussen, Lkw sowie Flugzeug- und Bootsmotoren entwickelt. Volvo ist außerdem der weltweit größte Hersteller schwerer Dieselmotoren in der Hubraumkategorie 9 – 18 l, die sich nicht nur durch hohe Leistung, sondern auch durch besondere Sparsamkeit auszeichnen. In diesem Sinne sind die Bagger der neuen C-Serie echte Volvos, auf die Sie sich jederzeit und überall verlassen können.

Ein kompletter Fuhrpark

Andere mögen von sich behaupten, die Besten zu sein – ein Mobilbagger der C-Serie von Volvo dürfte als Multitalent jedoch unschlagbar sein. Stellen Sie den EW210C einfach auf die Probe. Dieser Mobilbagger ist ein rollendes Einsatzkommando: Grabenziehen. Rohrverlegung. Heben von Straßenrandbegrenzungen aus Beton. Zerkleinern von Fels. Setzen von Verbaukästen. Planierarbeiten. Trennen von Brückenelementen aus Beton. Herausziehen verkeilter Sturmschäden.

Basis für dieses Leistungsvermögen bilden Schwerlast-Achsen. Sie machen den Bagger außergewöhnlich stabil und ermöglichen bei Baustellenwechseln Geschwindigkeiten von bis zu 30 km/h.

Ein idealer Arbeitsplatz

Die geräumige Volvo Care Cab des EW210C bietet ausgezeichnete Rundumsicht, eine leistungsstarke Klimaregelung, ein optimal aufstellbares Dachfenster und eine verstellbare Lenksäule. Von seinem komfortablen Fahrersitz aus hat der Fahrer alles im Griff: Ein Tastendruck genügt zur stufenlosen Einstellung von Fördermenge und Druck bei einer Vielzahl von hydraulisch bedienbaren Anbaugeräten. Auch die Öl- und Kühlwasserstände lassen sich ohne Verlassen der Kabine kontrollieren.

Aber im EW210C steckt noch viel mehr: Kraft, Ausdauer und die Leistungsreserven, die ein echter Allrounder benötigt, um sich in vielerlei Einsätzen durchzusetzen und einfach mehr – mit weniger Diesel – zu schaffen. Am Ende des Tages kommt das dabei heraus was für alle Unternehmer an erster Stelle steht - mehr Gewinn.





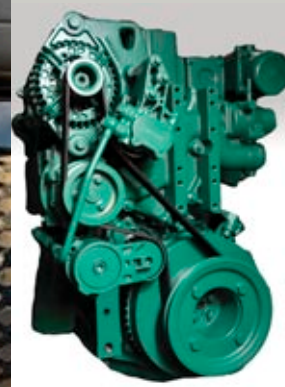
• Standfestigkeit für Hub-, Kran- und Transportarbeiten. • Die Volvo Care Cab: ausgezeichnete Rundumsicht. • Eine Maschine – viele Einsatzmöglichkeiten.



• Volvo - Innovationsfähigkeit und Qualität.



• Komponenten - betriebsicher und langlebig.



• Effizienter Volvo V-ACT-Motor.

- Der robuste und wendige Geräteträger kann mehrere Spezialmaschinen ersetzen.
- Fördermenge und Druck für Anbaugeräte lassen sich per Tastendruck von der Kabine aus einstellen.
- Hoher Bedienkomfort und exzellente Rundumsicht bedeuten deutlich höhere Produktionsleistung.
- Der V-ACT-Motor entwickelt ein hohes Drehmoment bei niedriger Drehzahl und sparsamem Kraftstoffverbrauch.

EINE ECHE WOHLFÜHLKABINE – NATÜRLICH VON VOLVO.

Weshalb ist die „Care Cab“ der neuen C-Serie von Volvo so geräumig, komfortabel und sicher? Ganz einfach: Volvo stellt den Fahrer immer in den Mittelpunkt und hat daher die Kabine des EW210C von Kopf bis Fuß – von der Beinfreiheit bis zum aufstellbarem Dachfenster – auf seinen Komfort abgestimmt. Fahrersitz und Lenksäule lassen sich individuell auf die gewünschte Arbeitshaltung einstellen. So fühlt sich der Fahrer rundum wohl und kann daher auch mehr leisten.

Kein besserer Arbeitsplatz

Nur eine Schicht im Fahrerstand des EW210C genügt, um den Fahrer von der Kabine zu überzeugen. Das ist auch nicht weiter verwunderlich, denn bei der Entwicklung der Care Cab – der Komfortkabine von Volvo – wurden die Fahrerwünsche bis ins letzte Detail umgesetzt. Das ist nicht nur höchst angenehm für die Fahrer, sondern bedeutet auch einen Wettbewerbsvorteil für die Betreiber – denn Produktivität und Rentabilität beginnen am Arbeitsplatz.

Dafür hat Volvo einiges getan: Motoröl, Kühlmittel, Hydrauliköl und Filter können über das Display in der Kabine kontrolliert werden. Das tägliche, nicht ganz ungefährliche Herumklettern auf dem Bagger entfällt somit.

Das elektronische Überwachungssystem der Maschine erfasst und speichert zahlreiche Betriebsdaten zur Weiterverarbeitung in unseren Softwareprogrammen oder zur Fernübertragung über das Telematiksystem CareTrack, das eine satellitengestützte Standortbestimmung, die Übertragung von Betriebsdaten, die Fernüberwachung und vieles mehr ermöglicht. Auch Begrenzungen des Einsatzbereichs oder der Betriebsstunden können vorgegeben werden – für Einzelmaschinen oder ganze Maschinenflotten.

Der Gerätewechsel ist im Handumdrehen erledigt und wird durch die Möglichkeit, Druck- und Fördermenge

per Tastendruck für das jeweilige Gerät von der Kabine aus anzupassen, weiter beschleunigt. Die Betätigung der Hydraulikfunktionen erfordert über die kurzhubigen Bedienelemente nur geringen Kraftaufwand. Bei der Fahrt, sei es im Straßen- oder Kriechgang, genießt der Fahrer nahezu Pkw-Komfort.

Sichtbar überlegen

Volvo-Kabine sind u. a. ihrer exzellenten Rundumsicht wegen beliebt. Wir haben dennoch weiter daran gearbeitet: größere Glasflächen, ein aufstellbares Dachfenster mit Gasfederstütze und ein parallel geführter Scheibenwischer, angetrieben über einen linksseitig montierten Motor, verbessern die Rundumsicht noch einmal beträchtlich. Die Lenksäule kann in der Neigung verstellt werden, um den Blick nach vorn nicht zu behindern.

Für zusätzliche Sicherheit kann die optionale Rückfahrkamera die Sicht nach hinten weiter verbessern. Per Tastendruck wird der Monitor zum Display für die Rückansicht und bietet dem Fahrer beim Zurücksetzen, Lastentransport und Aushub stets einen hervorragenden Überblick, der ihn mit großer Treffsicherheit agieren läßt.

Der Kühllüfter wurde so angeordnet, daß die Kabine sogar noch leiser wurde. Die neue federverstärkte Hydrolagerung der Kabine und der verbesserte Fahrersitz halten Erschütterungen vom Fahrer fern, so daß Ermüdung bei langen Schichten kein Thema ist.



• Viel Freiraum für die Beine.

- Luftgefederter Deluxe-Fahrersitz (Option) mit individuellen Einstellungen für Höhe, Neigung der Sitzfläche und Rückenlehne sowie der Sitzkonsole nach vorn/hinten.
- In Höhe und Neigung verstellbare Bedienkonsole.
- Vorwärts-/Rückwärtsschalter am rechten Joystick erspart viel Fußarbeit.
- Maximaler Freiraum in der Kabine, besonders im Bein- und Fußbereich.
- Einfache Kontrolle von Flüssigkeitsständen und Filterstatus über Monitor in der Kabine.
- Großzügige Verglasung – perfekter Panoramablick.
- Aufstellbares Dachfenster (Option) – für den besseren Durchblick bei Überkopparbeiten.
- In der Neigung verstellbare Lenksäule – lockere Sitzhaltung.
- Abnehmbare untere Frontscheibe, die in der Kabinentüre verstaut werden kann.
- Optionale Rückfahrkamera mit Monitor – für hervorragende Übersicht und treffsicheres Agieren.
- Neue federgestützte Hydrolagerung der Kabine.
- Hervorragende Klimatisierung – hohe Heiz- und Kühlleistung über insgesamt 14 Luftdüsen.



• Verstellbare Lenksäule – verbesserter Überblick.



• Gut im Blick und im Griff – die Bedienelemente.



• Aufstellbares Dachfenster mit Gasfederstütze.



DER KOMPLETTE FUHRPARK – VEREINT IN EINER MASCHINE.

Jeder Bauunternehmer strebt nach Wettbewerbsvorteilen – daher hat Volvo den EW210C mit einer Menge davon ausgestattet. Vor allem tut sich dieser Mobilbagger als wendiges Multitalent hervor, der die Arbeit mehrerer Maschinen gewinnbringend erledigen kann. Löffel, Hämmer, Greifer, Scheren – der EW210C meistert viele Werkzeuge und stellt somit eine ganze Flotte dar.

Eine Maschine, viele Lösungen

Als Geräteträger verfügt der Volvo EW210C über die Kraft und Stabilität, die für den Allround-Einsatz erforderlich sind. Die zahlreichen Anbaugeräte können sehr leicht gewechselt werden. Hinzu kommt die unkomplizierte Einstellung von Druck und Fördermengen von der Kabine aus. So ist der EW210C als echter Allrounder pausenlos auf Trab, denn für ihn gibt es immer etwas zu tun.

Beim Heben, Ausheben oder Positionieren gleichermaßen sorgt der stabile Unterwagen für die nötige Standsicherheit. Ausgestattet mit weit ausfahrbaren Stützpratzen und breitem, parallel geführtem Planierschild schafft es der EW210C, gleich schwere Lasten zu heben wie ein Raupenbagger der 24-t-Klasse – und dies obwohl er auf „leisen Pfoten“, sprich breiten Reifen, daherkommt und dabei den Untergrund schonert. Eine breite Auswahl an Bereifungsmöglichkeiten unterstützt dabei die optimale Nutzung der Maschine.

Die Vielseitigkeit beginnt schon bei der Grabausrüstung des EW210C, beispielsweise beim Verstellausleger, der zielsicheres Manövrieren auf beengtem Raum oder beim Einsatz entlang Hauswänden u. ä. erlaubt. Die hervorragend abgestimmte Auslegerkinematik erschließt auch

zahlreiche weitere Einsatzmöglichkeiten, z. B. beim Transport von Betonrohren. Beide Auslegervarianten - Monoblock und Verstellausleger - beeindrucken insbesondere durch ihre Kraft und Stabilität beim Anheben und Ausheben.

Für jede Aufgabe das passende Werkzeug

Die Einsatzmöglichkeiten des EW210C sind nahezu unbegrenzt. Mit Schnellwechsler oder dreh- und kippbarem Geräteadapter wird der Mobilbagger zu einem wahren Künstler, z. B. beim Anlegen von Gräben. Große Reichweite und exzellente Feinsteuerung im Kriechgang erleichtern diese Arbeiten. Die feinfühligke Load Sensing-Hydraulik macht sich in jeder Hinsicht positiv bemerkbar. Produktivitätsfördernd sind zudem die reichlichen Leistungsreserven und die Stabilität – ganz gleich, ob es sich um den Transport von Baustoffen oder das Aufstellen von Betonbarrieren im Baustellenverkehr handelt oder um den Einsatz mit Hammer, Greifer, Abbruchschere oder einem anderen Werkzeug, z. B. Grabenräumlöffel, Aufreißzahn, Mähkorb, Pulverisierer u.v.m.

Solchermaßen gewappnet ist der EW210C auch immer schnell zur Stelle und packt überall gleich tatkräftig an.





• Standfestigkeit und große Reichweite beim Grabenziehen. • Feinfühliges Hydraulik - für das präzise Positionieren. • Kraft und große Reichweite beim Grabenziehen.



• Mit der Hubkraft eines 24-t-Raupenbaggers.



• Verstellausleger erweitert das Einsatzspektrum.

- Eine Maschine – viele Einsatzmöglichkeiten.
- Stets bodenschonend – beim Straßen- oder Geländeeinsatz.
- Gerätewechsel im Handumdrehen mit dem Schnellwechsler.
- Stabile Abstützung mit Pratzen und Planierschild zum Heben schwerer Lasten.
- Schwerlast-Achsen erhöhen die Standfestigkeit der Maschine.
- Ausgezeichnetes Fahrverhalten im Straßen- und Kriechgang.

EIN ECHTES KRAFTPAKET VON VOLVO.

Was in einem Volvo wirklich steckt, erfährt man natürlich erst im Einsatz – aber dann schon in der ersten Schicht. Die Hydraulikkraft wird man z. B. beim Lastenheben zu schätzen wissen und die feinfühligste Steuerung beim präzisen Positionieren von Rohren oder Schächten. Der Volvo-Motor entwickelt ein hohes Drehmoment bereits bei niedrigen Drehzahlen und geht sparsam mit dem Kraftstoff um – auch das zeigt sich deutlich: in niedrigeren Betriebskosten und demzufolge größerem Gewinn bei jedem Auftrag.

Geballte Kraft – sinnvoll genutzt

Als weltweit größter Hersteller schwerer Dieselmotoren in den Hubraumklassen 9–18 l weiß Volvo recht gut, wie Antriebsaggregate für echte Kraftpakete beschaffen sein müssen. Hubraum und Drehmoment des Motors sind perfekt auf die Kapazität der Hydraulikanlage abgestimmt und ermöglichen jederzeit einsetzgerechte Leistung – und noch etwas mehr. Die perfekte Integration der mehrheitlich aus dem Hause Volvo stammenden Komponenten führt zu bester Nutzung der Motor- und Hydraulikleistung – die vom Fahrer je nach Einsatzsituation mit dem Betriebsartenwähler bestimmt werden kann.

Mit der neuen Motorgeneration mit V-ACT-Verbrennungstechnik ist Volvo die Quadratur des Kreises geglückt. Diese besonders emissionsarmen Motoren

erfüllen die neuen Anforderungen gemäß Stufe IIIA (EU) und sind gleichzeitig äußerst leistungsfähig. Das ist der von Volvo entwickelten Technologie zu verdanken, die u. a. auf weiterentwickelter Einspritz- und Verbrennungstechnik, ausgeklügeltem elektronischen Motor-Management und interner Abgasrückführung basiert.

Hydraulik vom Feinsten

Die geräuscharme Haupthydraulikpumpe versorgt – gut dosiert, da bedarfsabhängig – die Hydraulik für Grabausrüstung und Anbaugeräte, Fahrmotoren und Schwenkwerk. Die Durchfluß- und Druckschwankungen bleiben auch bei der Arbeit mit hydraulisch betätigten Geräten stets gering. Der Schwenkmotor mit hohem Drehmoment trägt zur Verkürzung der Taktzeiten bei, insbesondere beim Einsatz an Böschungen.



• Im Praxistest weltweit bewährt.

Viele Komponenten hat der EW210C mit den Raupenbaggern und anderen Baumaschinen von Volvo gemeinsam. Das bringt Vorteile bei der Ersatzteilhaltung, die sich in kürzeren Stillstandzeiten und insgesamt geringerem Serviceaufwand ausdrücken.

Kraftvoll sind auch die Software-Werkzeuge von Volvo wie z. B. VCADS Pro und MATRIS, letzteres zur Analyse der in der Maschine gespeicherten Betriebsdaten, das eine Möglichkeit bietet, die Kraftstoffnutzung und die Einsatzbedingungen der Maschine zu optimieren. Mit dem Care Track-System lassen sich solche Daten per Satellit übertragen und zum Management einer Maschine oder einer ganzen Flotte nutzen.

VOLVO-MOTOREN – ZU LANDE, ZU WASSER, IN DER LUFT UND IM WELTALL

Als weltweit größter Hersteller von Dieselmotoren in den Hubraumklassen 9–18 l kann Volvo auf umfangreiche Erfahrung in der Entwicklung von Antriebsaggregaten für Straßen- und Geländefahrzeuge zurückgreifen. Volvo genießt dabei den

Vorteil, nicht nur die Motoren herzustellen, sondern auch die Maschinen, in die diese eingebaut werden. Alle Unternehmen der Volvo-Gruppe profitieren davon: Volvo Trucks, Volvo Aero, Volvo Buses, Volvo Penta und – nicht zuletzt – Volvo

Construction Equipment. Forschung und stetige Weiterentwicklung sichern uns einen Platz an vorderster Front in der Motorentechnik und Produkte, auf die Sie sich überall und jederzeit verlassen können.





- Stets einsetzgerechte Leistung mit Betriebsartenwahl.
- Einfach zu optimierende Hydraulik.
- Bessere Zugänglichkeit hinter der Kabine.



- Elektronisches Motor-Managementsystem trimmt die Maschine auf Höchstleistung.

V-ACT-Motor

- Präzise Hochdruckeinspritzung.
- Großzügig dimensionierter Turbolader.
- Innovatives Abgasrückführungssystem.
- Hohes Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen.
- Überlegene Kraftstoffökonomie.

Elektronisches Motor-Management

- Laufende Erfassung von Betriebsdaten.
- Motoren abstimbar auf Maschinenkategorie.
- Stets genügend Leistungsreserven für die Hydraulik.

Harmonische Volvo Hydraulik

- Bedarfsabhängige, feinfühlige Hydraulik.

Software-Werkzeuge von Volvo

- Standortbestimmung, Übertragung von Betriebsdaten, Fernüberwachung und vieles mehr – bei Einzelmaschinen oder ganzen Maschinenflotten – durch Telematik-System Care Track.
- Diagnose- und Analyseprogramm MATRIS und Programmierwerkzeug VCADS Pro.

SCHAUEN SIE IHN SICH GENAU AN.

MEHR SICHERHEIT

- **Sicherheit** gehört zu den Kernwerten von Volvo – unsere Maschinen beweisen es.
- **Volvo Care Cab** – die robuste **Komfortkabine** mit Überrollschutz von Volvo.
- **Optionale Rückfahrkamera mit Monitor** – für größere Zielsicherheit beim Zurücksetzen.
- Flaches Profil im Bereich der Motorhaube – **ausgezeichnete Sicht nach hinten**.
- **Trittflächen und Serviceebenen mit Lochblechen** – gute Rutschfestigkeit bei jedem Wetter.
- **Längere Trittstufe am Einstieg** – weniger Beschädigungsrisiko, sicherer Zustieg.
- **Niedrige Schallpegel** – drinnen und draußen.
- **Notabschaltung des Motors von der Kabine** – mehr Sicherheit.
- **Einfach zu öffnendes Dachfenster** – für den richtigen Durchblick nach oben.
- **Verriegelungsanzeige am Schnellwechsler** – bestätigt den sicheren Sitz des Anbaugeräts.
- **Sparsamer emissionsarmer Dieselmotor** – zum Schutz der Umwelt.
- **Bleifreie Lackierung.**
- **Zu 95% recyclingfähig.**

MEHR FLEXIBILITÄT

- **Zusatzhydraulik für zahlreiche Anbaugeräte:**
 - Erdbaugreifer - Grabenräumlöffel - Hammer
 - Abbruchschere - Bodenverdichter
 - Rammbar - Pulverisierer
 - Sortiergreifer - Dreh- u. kippbarer Adapter
- **Ein Tastendruck** – genügt zur Einstellung von Fördermenge/Druck bei Anbaugeräten.
- **Hammer-/Scherensteuerung von Kabine aus** – einfache Einstellung mit Speichermöglichkeit der Geräteparameter.
- **Volvo-Schnellwechsler.**
- **Dreh- u. kippbarer Adapter** – Neigung des Anbauwerkzeugs sowie Drehung um 360° möglich.
- **Verstellausleger** – für vielfältige Einsatzmöglichkeiten.





MEHR KOMFORT

- **Geräumigere Komfortkabine** mit individuell verstellbarer Bedien- und Sitzkonsole. Ergonomisch angeordnete Bedienelemente und beleuchtete Schalter.
- **Großzügige Kabinenverglasung** – unübertroffene Rundumsicht.
- **Verstellbare Lenksäule** – verbessert den Überblick und Fahrerkomfort.
- **Bequem zu bedienende Vorwärts-/Rückwärtsschaltung** am rechten Joystick.
- **Weniger Kabinenvibrationen** durch federverstärkte Hydrolagerung der Kabine.
- **Hervorragende Klimatisierung** – mit überlegener Heiz- und Kühlleistung.

MEHR GEWINN

- **Volvo-Dieselmotor** mit überlegener Kraftstoffnutzung.
- **Neue V-ACT-Verbrennungstechnik** bewirkt noch geringere Emissionen.
- **Bewährte Hydraulik** mit reichlichen Leistungsreserven.
- **Harmonische Ausrüstungsbewegungen** – durch exzellente Feinfühligkeit.

MEHR QUALITÄT

- **Speziell entwickelte Pratzen und das massive Stützschild** sorgen für **breite Standfläche** und damit für ausgezeichnete Standfestigkeit.
- **Schwerlast-Achsen** erhöhen **Standfestigkeit und Langlebigkeit** bei Hub- und Grabarbeiten.
- **Planierschild mit breiter Schneidkante** schont den Untergrund.
- **Speziell entwickelter Unterwagen** für extreme **Bedingungen**.
- **Äußerst belastbarer Ausleger und Stiel**.
- **Langer Radstand** – große Stabilität und komfortables Fahrverhalten.

MEHR VERFÜGBARKEIT

- **Laufsteg hinter der Kabine bietet** einfachen, sicheren Zugang für Wartungsarbeiten.
- **Tägliche Kontrollen im Handumdrehen erledigt** – über den Monitor in der Kabine.
- **Wartungsabstand für Hydrauliköl** – 4 000 Betriebsstunden.
- **Leicht zugängliche Schmierleisten**.
- **Elektronische Steuereinheit** zur Überwachung der Maschinenfunktionen.
- **Einfach außen an der Kabine zu tauschendes Luftfilterelement**.
- **Guter Zugang zur Reinigung der Kühler**.
- **Telematik-System CareTrack** – zur präzisen Standortbestimmung einer Maschine und Fernfassung der Betriebsstunden, des Kraftstoffverbrauchs, des Wartungsbedarfs u.a.

EINSATZGERECHTE OPTIONEN BEDEUTEN MEHR LEISTUNG.

Produktivität und Rentabilität sind bei den Mobilbaggern der C-Serie von Volvo bereits eingebaut, aber das ist noch nicht alles: Volvo bietet ein ganzes Arsenal von Optionen an. Von Zusatzhydraulik über Fahrersitze und Arbeitsbeleuchtung in verschiedenen Ausführungen bis zur Rückfahrkamera und Kaltstarthilfe – Ihrem Komfort und der Leistungsfähigkeit Ihres Baggers zuliebe.

Elektronisch gesteuerte Klimatisierung

Überlegene Heiz- und Kühlleistung, elektronisch gesteuert und jeweils auf die Witterung abgestimmt, bringt diese Option. Serienmäßig ist eine leistungsfähige Heiz- und Lüftungsanlage mit Handregelung vorhanden.

Codierte Wegfahrsperr

Ein Sicherheitscode muß über den Monitor eingegeben werden, um den Motor starten zu können. Der Code kann im Rahmen unseres Programmier-Tools VCADS-Pro geändert werden. Bei wiederholtem Abschalten des Motors ist es möglich eine Verzögerungsfunktion einzuschalten, so dass der Code erst nach einer vordefinierten Stillstandszeit erneut eingegeben werden muß.

FOG- und FOPS-Schutz

Insbesondere für den Einsatz bei Abbrucharbeiten oder in Steinbrüchen empfiehlt sich ein zusätzlicher Schutz der Kabine und somit des Fahrers gegen von oben oder vorn auftreffende Gegenstände. Das vordere Gitter des FOG-Schutzes ist mittels Gasfederstütze aufstellbar, wenn das Fenster gereinigt werden soll.

Hydraulischer Schnellwechsler

Der hydraulische Volvo-Schnellwechsler bedeutet eine erhebliche Erleichterung beim Wechsel des Anbaugeräts, denn er kann von der Kabine ver- und entriegelt werden.

Dreh- u. kippbarer Geräteadapter

Die Vorbereitung für den Anbau eines Dreh- u. kippbaren Geräteadapters sorgt für unglaubliche Vielseitigkeit der Einsatzmöglichkeiten, z.B. Drehen des Löffels um 360° oder Schwenken des Löffels um 40°.

Zusatzhydraulik

Zusätzliche Hydraulikkreise für unterschiedliche Ausleger- und Stielkombinationen ermöglichen den Einsatz

der Maschine in bestimmten Applikationen, wie z.B. mit dem Hydraulikhammer, der Abbruchzange oder Anbaugeräten mit Rotationsfunktion.

Große Auswahl an Fahrersitzen

Volvo bietet verschiedenste Fahrersitze in ergonomischer Ausführung an – von einfacheren bis zu luftgefederten Modellen. Alle sind individuell verstellbar und bieten hohen Sitzkomfort.

Kurzhubige Joysticks

Die kurzhubigen Joysticks lassen sich praktisch aus dem Handgelenk bedienen und gestatten große Präzision bei geringem Kraftaufwand. Die optionale Proportionalsteuerung an den Joysticks für Zusatzfunktionen bewirkt eine besonders feinfühlig Bedienung von hydraulischen Anbauwerkzeugen.

Diesel-Kühlwasserheizung

Eine Diesel-Kühlwasserheizung erleichtert das Anlassen bei kalter Witterung und sorgt gleichzeitig dafür, daß den Fahrer bei Schichtbeginn eine angenehm warme Kabine empfängt. Dafür sorgt eine programmierbare Schaltuhr.

Arbeitsbeleuchtung, Rundumleuchte

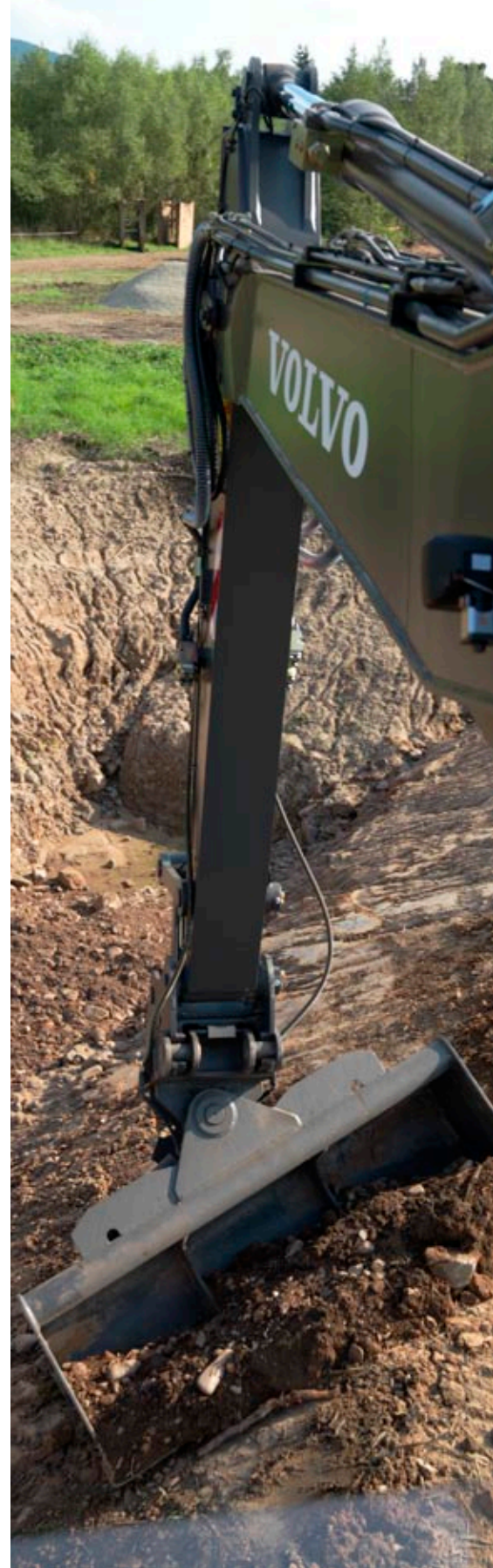
Zusätzliche Halogen-Scheinwerfer am Kontergewicht, auf dem Kabinendach und beidseits am Ausleger ermöglichen eine hervorragende Ausleuchtung des Einsatzorts. Eine orangefarbene Rundumleuchte macht auf die im Einsatz oder auf der Straße befindliche Maschine aufmerksam.

Rückfahrkamera

Die Rückfahrkamera ermöglicht über den LCD-Farbmonitor in der Kabine einen guten Überblick nach hinten beim Zurücksetzen bzw. zur Seite beim Schwenken und hilft so dem Fahrer besonders zielsicher zu arbeiten.

Einzel- oder Zwillingsreifen

Für jedes Gelände und jeden Einsatzort hält Volvo die geeignete Bereifung bereit, z.B. eine Auswahl an Einzel- oder Zwillingsreifen.





Elektronisch gesteuerte Klimatisierung



Codierte Wegfahrsperr



FOG- und FOPS-Schutz



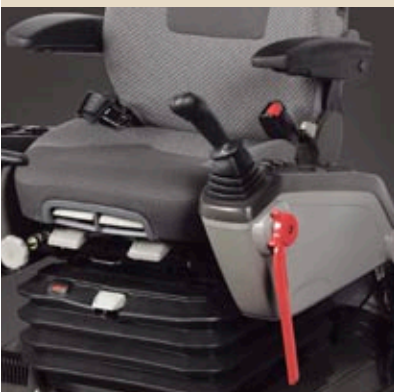
Hydraulischer Schnellwechsler



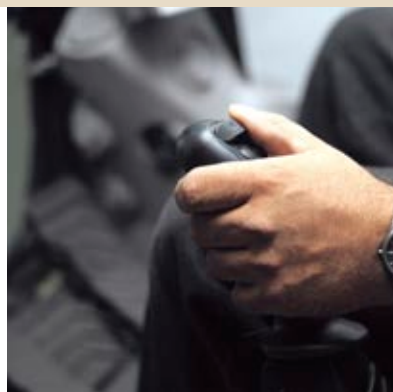
Dreh- u. kippbarer Geräteadapter



Zusatzhydraulik



Ergonomische Fahrersitze



Kurzhubige Joysticks



Diesel-Kühlwasserheizung



Arbeitsbeleuchtung, Rundumleuchte



Rückfahrkamera



Einzel- oder Zwillingsreifen

TECHNISCHE DATEN

Motor

Emissionsarmer, kraftstoffsparender Volvo-Motor mit V-ACT-Verbrennungstechnik (Volvo Advanced Combustion Technology), die einen hohen Wirkungsgrad gewährleistet. Der Motor erfüllt die Anforderungen der Stufe IIIA (EU) und ist mit Hochdruck-Einspritzsystem, Turbolader sowie Luft-Luft-Zwischenkühler ausgestattet. Das elektronische Motormanagement bewirkt optimale Leistungseigenschaften.

Niederemissionsmotor	VOLVO D6E EEE3
Leistung bei	31,6 r/s (1 900 r/min)
Brutto (SAE J1995)	127 kW (173 PS)
Netto (ISO 9249, DIN 6271)	120 kW (163 PS)
Max. Drehmoment bei 1 400 r/min	730 Nm
Anzahl Zylinder	6
Hubraum	5,7 l
Zylinderbohrung	98 mm
Hub	126 mm

Elektrische Anlage

Gut geschütztes Elektrosystem mit hoher Kapazität. Einsatz wasserfester Sicherheitsstecker zur Gewährleistung korrosionsfreier Verbindungen. Abgeschirmte Hauptrelais und Magnetventile zur Vermeidung von Schäden. Ein Batteriehauptschalter gehört zur Standardausrüstung.

Spannung	24 V
Batterien	2 x 12 V
Batteriekapazität	140 Ah
Wechselstromgenerator	28 V / 80 A
Generatorleistung	2 240 W

Kabine

Innovative Volvo Care Cab mit integriertem Schutzrahmen und viel Freiraum für den Fahrer. Bequemes Fahrpedal, Vorwärts-/Rückwärts-schaltung (F-N-R) über den rechten Joystick. Lösen der Arbeitsbremse über einmaliges Betätigen des separaten Fußhebels. Audio-Anlage mit Fernbedienung, 3 Getränkehalter, 3 Steckdosen, individuell verstellbare Hebelkonsolen. Exzellente Rundumsicht – großes, aufstellbares Dachfenster, zweiteiliges seitliches Schiebefenster und schmale Lenksäule, des besseren Überblicks wegen in der Neigung einstellbar. Das obere Frontfenster kann einfach unter das Dach geschoben und die Steckscheibe mit wenigen Handgriffen in der Tür verstaut werden. Innenbeleuchtung: Eine Leselampe sowie eine über Türkontaktschalter betätigte Innenleuchte. Die Kabine steht unter leichtem Überdruck, was das Eindringen von Verunreinigungen erschwert. Die mehrfach gefilterte und wohlklimatisierte Kabinenluft wird über insgesamt 14 Luftdüsen verteilt. Leistungsstarke Heiz-/Kühlanlage. Die federverstärkte Hydrolagerung der Kabine hält Erschütterungen vom Fahrerplatz fern. Luftfederter Deluxe-Fahrersitz mit individuellen Einstellmöglichkeiten für das Fahrergewicht, die Höhe und Längsposition, die Neigung der Rückenlehne und

der Sitzfläche. Einstellbarer 6,4"-LCD-Farbmonitor mit hervorragender Bildqualität. Anzeige von Betriebsdaten und Fahrerhinweisen. Umschaltbar auf Anzeige der Rückfahrkamera (Option).

Geräuschpegel:

Innenpegel nach ISO 6396	70 LpA dB(A)
Aussenpegel nach ISO 6395	103 LwA dB(A)
(Richtlinie 2000/14/EC)	

Unterwagen

Fahrtrieb: Kraftübertragung über einen hydraulischen Axialkolbenverstellmotor und ein zweistufiges Lastschaltgetriebe auf die Kardanwellen (Allradantrieb).

Rahmen: Durchgehend geschweißte, robuste Rahmenkonstruktion.

Bereifung: Wahlweise Einzel- oder Zwillingsbereifung (gemäß StVZO).

Achsen: Robuste Baggerachsen mit automatischer oder manueller Pendelachsensperre für die Vorderachse. Pendelwinkel $\pm 9^\circ$ (mit Kotflügel $\pm 7^\circ$).

Zwillingsbereifung	10,00–20
Max. Zugkraft, (netto)	115,4 kN
Fahrgeschwindigkeiten:	
Straßengang	20,0/25,0/30,0 km/h
Geländegang	5,0/6,4/7,4 km/h
Kriechgang	3,2 km/h
Min. Wendekreis	8,15 m

Bremsen

Die Servohydraulisch betätigte Zweikreisbremsanlage mit wartungsfreien, nassen Lamellenbremsen dient als Fahrbremse.

Die im Getriebe integrierte Feststellbremse (nasse Lamellenbremse) wird mit Federkraft aktiviert bzw. hydraulisch gelöst.

Baggerbremse: Betriebsbremse mit mechanischem Verriegelungssystem.

Sicherheitsbremssystem: Die Zweikreisbremsanlage mit Druckspeichern stellt auch bei Ausfall der Hydraulikanlage ausreichende Bremsleistung sicher.

Betriebsgewichte

Bagger mit 2,45 m-Stiel, Schnellwechsler S1, Löffel 630 kg / 830 l.

Betriebsgewicht:	
Dozerschild vorne und Pratzen hinten	21 160* kg / 21 860** kg / 21 260*** kg
Dozerschild hinten, ohne Pratzen	19 900* kg / 20 600** kg / 20 000*** kg
Pratzen vorne und Pratzen hinten	21 500* kg / 22 200** kg / 21 600*** kg

*Bagger mit 5,6 m Monoblockausleger; Gegengewicht 4 500 kg (Achslast <12 t)

**Bagger mit 5,5 m Verstellausleger; Gegengewicht 4 500 kg (Achslast >12 t)

***Bagger mit 5,5 m Verstellausleger; Gegengewicht 3 900 kg (Achslast <12 t)

Füllmengen

Kraftstofftank	335 l
Hydraulikanlage, insges.	330 l
Hydraulikölbehälter	165 l
Motoröl	25 l
Motorkühlmittel	27 l
Getriebe	2,5 l
Achsgehäuse:	
Vorderachse	9,5 l
Hinterachse mit Getriebe	14,5 l
Endantrieb mit nasser Lamellenbremse	4 x 2,5 l

Hydraulikanlage

Das Closed-Centre-Load-Sensing Hydrauliksystem gewährleistet eine lastunabhängige Durchflußverteilung und maximale Fördermengen über die elektronisch geregelte Pumpenleistung. Das System garantiert hervorragende Steuerbarkeit der Ausrüstung und überdurchschnittlich schnelle Bewegungen, für beste Arbeitsergebnisse und höchste Wirtschaftlichkeit.

Die Hydraulikanlage umfaßt folgende Betriebsarten:

Parkmodus (P): Für optimale Sicherheit nach dem Abstellen der Maschine.

Fahrmodus (T): Motordrehzahl wird für größere Wirtschaftlichkeit über das Fahrpedal geregelt. Arbeitshydraulik ist nach automatischer Verriegelung des Oberwagens funktionslos.

Arbeitsmodus (W): Maximale Pumpenleistung kann über die Motordrehzahl geregelt werden. Optimale Anpassung der Hydraulikleistung an die Einsatzsituation.

Customer mode (C): Optimale Anpassung der Hydraulikleistung an die Einsatzsituation. Ölmenge kann über das Display eingestellt werden. Feinfühligkeit der Arbeitsbewegungen wird optimiert.

Power Boost (Kraftverstärker): Alle Grab-, Hub- und Zugkräfte steigen.

Hydraulikpumpe:

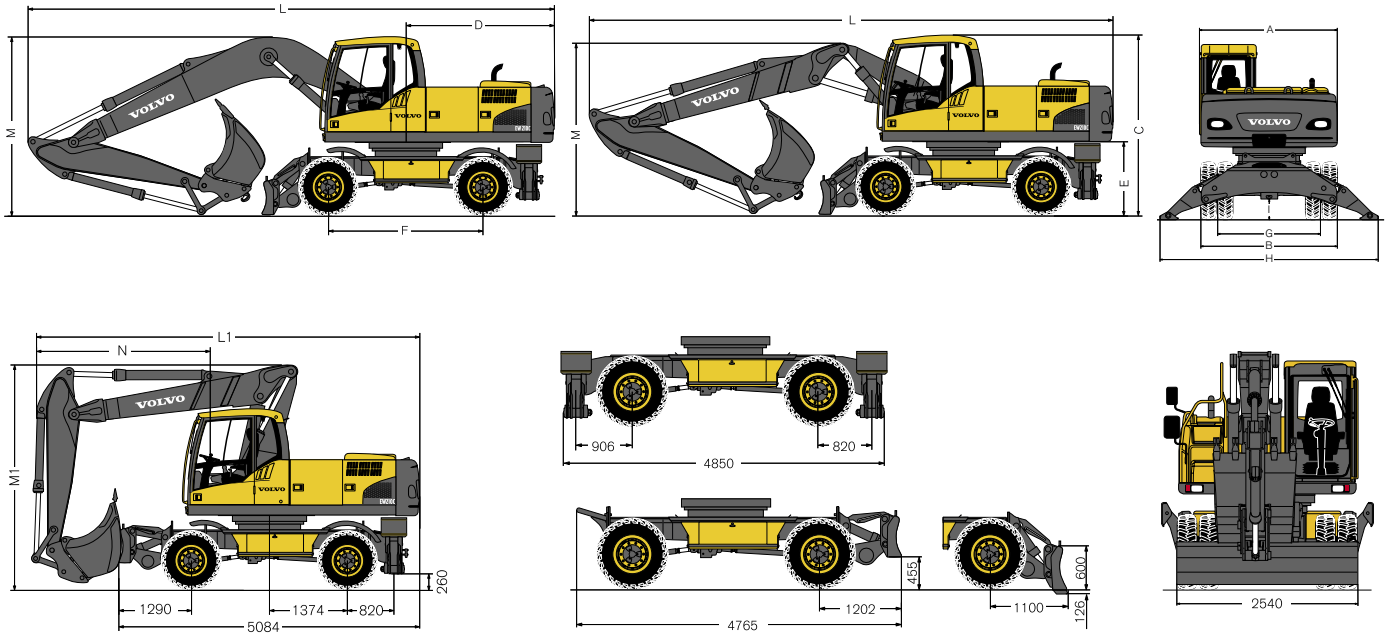
Max. Fördermenge:	
Axialkolbenverstellpumpe	
(Typ geräuscharme Arbeitspumpe)	399 l/min
Pumpe für Bremssystem und Lenkung	
(Typ geräuscharme Zahnradpumpe)	36,1 l/min
Vorsteuerpumpe	
(Typ geräuscharme Zahnradpumpe)	14,0 l/min
Pumpe für Hydraulikölkühler und Vorsteuerung	
(Typ Zahnradpumpe)	46,0 l/min
Maximale Arbeitsdrücke:	
Ausrüstung	32,5/36 MPa
Fahrhydraulik	36 MPa
Vorsteuerung	3,5 MPa

Schwenkwerk

Der Oberwagen wird von einem Axialkolbenmotor mit wartungsfreiem Planeten-Untersetzungsgetriebe geschwenkt. Schwenkbremse und Schwenkdämpfungssystem sind serienmäßig.

Max. Schwenkgeschwindigkeit	9,0 rpm
Max. Schwenkmoment	76,6 kNm

Abmessungen

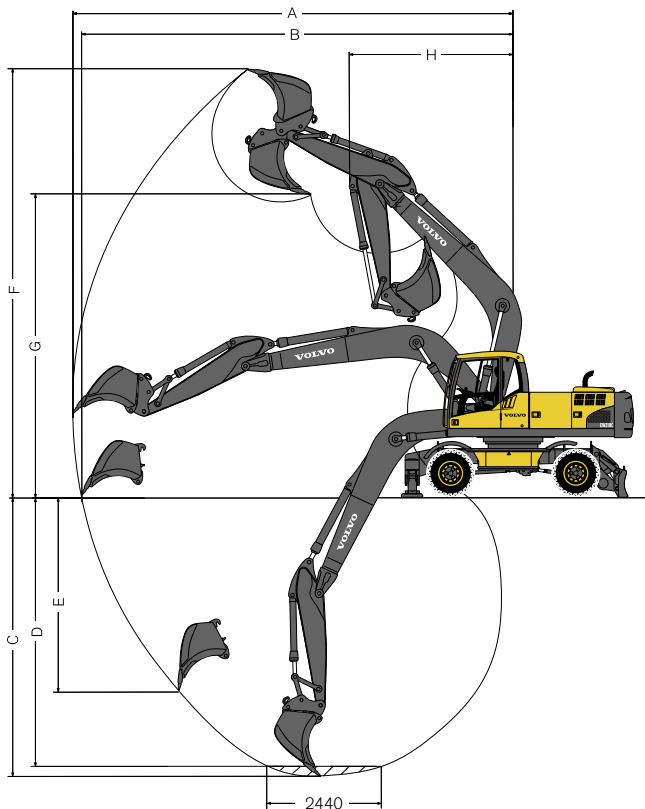


Beschreibung	Einheit	5,6 m	
		Monoblockausleger	Verstellausleger
A. Gesamtbreite, Oberwagen	mm	2 490	2 490
B. Gesamtbreite	mm	2 510	2 510
C. Gesamthöhe, Kabinendac	mm	3 170	3 170
D. Schwenradius hinten	mm	2 650	2 650
E. Freiraum, Gegengewicht	mm	1 290	1 290
F. Radstand	mm	2 750	2 750
G. Spurweite	mm	1 912	1 912
H. Breite, Pratzen abgesengt (vorne/hinten)	mm	3 995	3 995
I. Bodenfreiheit, min.	mm	380	380

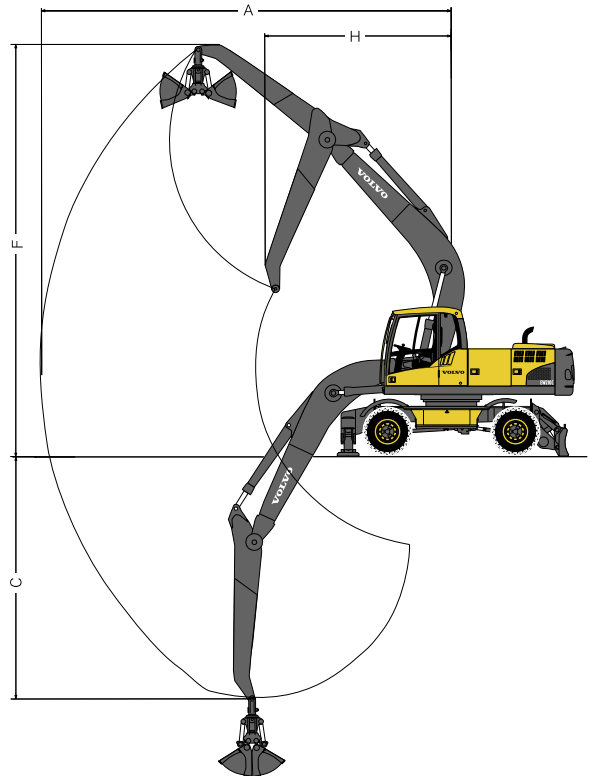
Beschreibung	Einheit	5,6 m Monoblockausleger				5,5 m Verstellausleger			
		2,45 m	2,6 m	2,9 m	3,2 m	2,45 m	2,6 m	2,9 m	3,2 m
L. Gesamtlänge	mm	9 355	9 375	9 370	9 350*	9 280	9 285	9 360	9 135*
M. Gesamthöhe, Oberkante Ausleger	mm	3 075	3 180	3 450	3 650*	3 035	3 065	3 045	3 480*
L1. Gesamtlänge	mm					6 835	6 720	6 735	6 900*
M1. Gesamthöhe, Oberkante Ausleger	mm					4 000	4 000	4 000	4 000*
N. Überhang, vorne	mm					3 130	3 015	3 030	3 160*

* Greiferstiel, ohne Greifer

Arbeitsbereiche und Grabkräfte



Monoblockausleger 5,6 m
und Stiel 2,45 m, 2,6 m, 2,90 m

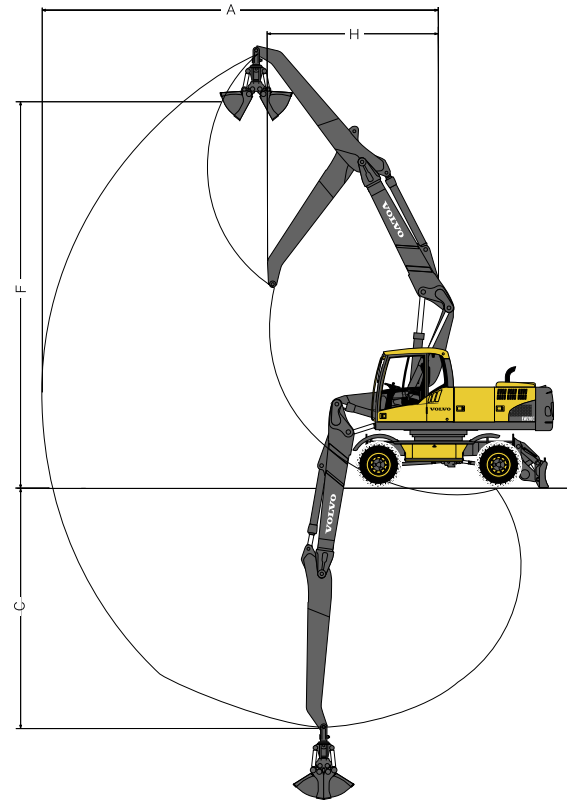
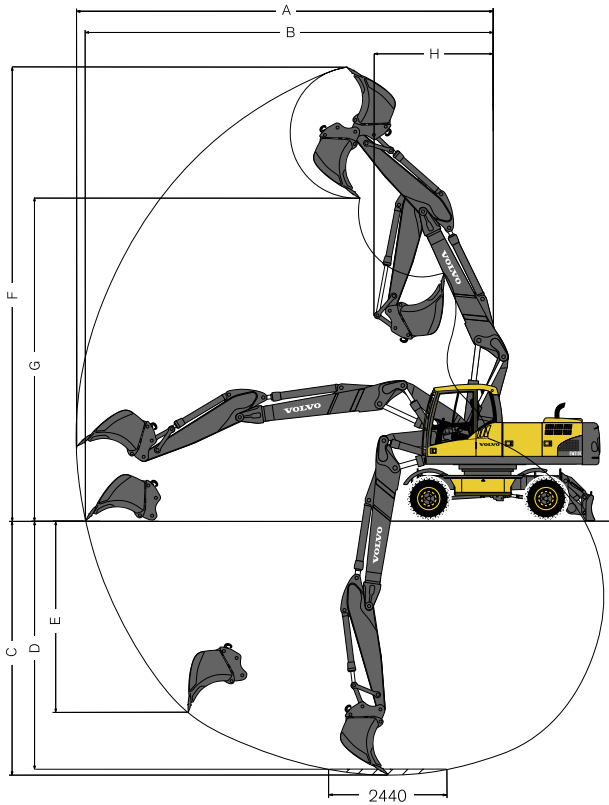


Monoblockausleger 5,6 m
und Greiferstiel 3,2 m

Beschreibung	Einheit	Monoblockausleger			
		2,45 m Stiel	2,6 m Stiel	2,90 m Stiel	3,2 m Greiferstiel
A. Max. Reichweite	mm	9 640	9 770	10 050	8 860
B. Max. Reichweite am Boden	mm	9 450	9 590	9 870	
C. Max. Grabtiefe	mm	6 180	6 330	6 630	5 350
D. Max. Grabtiefe (2 440 mm Niveau)	mm	5 970	6 130	6 440	
E. Max. vertikale Abstechtiefe	mm	4 390	4 530	4 810	
F. Max. Einstichhöhe	mm	9 370	9 440	9 590	8 630
G. Max. Schütthöhe	mm	6 570	6 640	6 780	
H. Min. Schwenkradius vorn	mm	3 590	3 580	3 560	4 090
Grabkräfte mit direkt montiertem Löffel					
Bucket radius	mm	1 399	1 399	1 399	
Breakout force - bucket	(SAE/ISO) kN	124,2/142,7	124,2/142,7	124,2/142,7	
Tearout force	(SAE/ISO) kN	113,9/117,7	109,6/113,1	101,8/104,8	
Rotation angle, bucket	°	180°	180°	180°	
Max. zulässiger Löffelinhalt für Direktbefestigung					
GP-Löffel (1,5 t/m³)	l	1 125	1 100	1 050	
GP-Löffel (1,8 t/m³)	l	1 000	975	925	
Max. zulässiger Löffelinhalt für Schnellwechsler					
SQF GP-Löffel (1,5 t/m³)	l	1 025	1 000	950	
SQF GP-Löffel (1,8 t/m³)	l	900	875	825	
UQF GP-Löffel (1,5 t/m³)	l	1000	975	925	
UQF GP-Löffel (1,8 t/m³)	l	900	875	825	

Anm.:
 1. Löffelinhalt entsprechend SAE-1296, gehäuftes Material mit 1:1 Steigungswinkel.
 2. Max. zulässige Löffelinhalte dienen nur der Referenz und sind nicht unbedingt ab Werk erhältlich.

Arbeitsbereiche und Grabkräfte



Verstellausleger 5,5 m
und Stiel 2,45 m, 2,6 m, 2,90 m

Verstellausleger 5,5 m
und Greiferstiel 3,2 m

Beschreibung	Einheit	2-piece boom			
		2,45 m Stiel	2,6 m Stiel	2,90 m Stiel	3,2 m Greiferstiel
A. Max. Reichweite	mm	9 640	9 780	10 060	8 850
B. Max. Reichweite am Boden	mm	9 450	9 590	9 880	
C. Max. Grabtiefe	mm	6 050	6 200	6 500	5 240
D. Max. Grabtiefe (2 440 mm Niveau)	mm	5 920	6 100	6 405	
E. Max. vertikale Abstechertiefe	mm	4 580	4 720	5 000	
F. Max. Einstichhöhe	mm	10 670	10 790	11 020	9 870
G. Max. Schütthöhe	mm	7 530	7 640	7 870	
H. Min. Schwenkradius vorn	mm	2 630	2 675	2 770	3 590

Grabkräfte mit direkt montiertem Löffel					
Drehradius, Löffel		mm	1 399	1 399	1 399
Losbrechkraft, Löffel	(SAE/ISO)	kN	124,2 / 142,7	124,2 / 142,7	124,2 / 142,7
Reißkraft	(SAE/ISO)	kN	113,9 / 117,7	109,6 / 113,1	101,8 / 104,8
Drehwinkel, Löffel		°	180°	180°	180°

Max. zulässiger Löffelinhalt für Direktbefestigung					
GP-Löffel (1,5 t/m³)	(Gegengewicht 3 900 kg/4 500 kg)	l	1 000 / 1 100	950 / 1 075	900 / 1 025
GP-Löffel (1,8 t/m³)	(Gegengewicht 3 900 kg/4 500 kg)	l	875 / 975	850 / 950	800 / 900









Max. zulässiger Löffelinhalt für Schnellwechsler					
SQF GP-Löffel (1,5 t/m³)	(Gegengewicht 3 900 kg/4 500 kg)	l	900 / 1 000	875 / 975	825 / 925
SQF GP-Löffel (1,8 t/m³)	(Gegengewicht 3 900 kg/4 500 kg)	l	775 / 900	750 / 875	725 / 825
UQF GP-Löffel (1,5 t/m³)	(Gegengewicht 3 900 kg/4 500 kg)	l	875 / 1 000	850 / 975	800 / 900
UQF GP-Löffel (1,8 t/m³)	(Gegengewicht 3 900 kg/4 500 kg)	l	775 / 875	750 / 850	700 / 800

Anm.: 1. Löffelinhalt entsprechend SAE-1296, gehäuftes Material mit 1:1 Steigungswinkel.
2. Max. zulässige Löffelinhalt dienen nur der Referenz und sind nicht unbedingt ab Werk erhältlich.

Tragfähigkeit

Am Stielende, ohne Löffel und Schnellwechsler. Einheit: 1 000 kg

Zur Ermittlung des Hubvermögens einschließlich Löffel/Schnellwechsler muss das eigentliche Gewicht dieser Anbauteile von den folgenden Werten abgezogen werden. Gegengewicht 4 500 kg.

 Quer  Längs	Stielende (Löffeldrehpunkt), bezogen auf Grundniveau	Reichweite von Maschinenmitte (o = Stützen oben/u = Stützen unten)																				
		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		Max. Reichweite										
		o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	Max.				
 5,6 m Monoblock-Ausleger 2,45 m Stiel Dozerschild vorne Pratzen hinten	9,0 m																					
	7,5 m																	4,1	5,1*	5,1*	5,1*	5,6
	6,0 m																	2,9	4,7*	4,4	4,7*	6,9
	4,5 m																	3,7	5,9*	5,5	5,9*	7,6
	3,0 m																	3,6	6,0	5,4	6,4*	8,0
	1,5 m																	3,4	5,8	5,1	7,3*	8,0
	0,0 m																	2,5	4,2	3,7	5,7*	8,1
	-1,5 m																	2,4	4,1	3,7	6,2*	8,1
	-3,0 m																	2,2	3,9	3,5	6,6*	8,1
-4,5 m																	2,1	3,6	3,2	5,2*	8,1	
 5,6 m Monoblock-Ausleger 2,6 m Stiel Dozerschild vorne Pratzen hinten	9,0 m																					
	7,5 m																	3,9	4,7*	4,7*	4,7*	5,8
	6,0 m																	2,8	4,4*	4,2	4,4*	7,0
	4,5 m																	3,8	5,7*	5,5	5,7*	7,8
	3,0 m																	3,6	6,1	5,4	6,3*	8,1
	1,5 m																	2,5	4,2	3,8	5,8*	8,2
	0,0 m																	2,4	4,1	3,7	6,1*	8,2
	-1,5 m																	2,3	4,0	3,5	6,5*	8,2
	-3,0 m																	2,0	3,6	3,1	4,8*	8,0
-4,5 m																	2,0	3,6	3,1	5,5*	8,2	
 5,6 m Monoblock-Ausleger 2,9 m Stiel Dozerschild vorne Pratzen hinten	9,0 m																					
	7,5 m																	3,8	5,1*	5,1*	5,1*	6,2
	6,0 m																	3,8	5,4*	5,4*	5,4*	7,1
	4,5 m																	3,7	6,0*	5,4	6,0*	8,4
	3,0 m																	2,5	4,3	3,8	5,6*	8,4
	1,5 m																	2,2	3,8	3,4	3,8*	8,1
	0,0 m																	2,2	3,9	3,5	6,7*	8,3
	-1,5 m	7,6*	7,6*	7,6*	7,6*	7,7	11,1*	11,1*	11,1*	4,3	8,1	7,0	11,6*	2,9	5,3	4,6	8,5*	2,2	3,9	3,4	6,5*	7,8
	-3,0 m	12,1*	12,1*	12,1*	12,1*	7,9	15,0*	14,0	15,0*	4,3	8,2	7,1	10,6	2,9	5,3	4,7	7,8*	2,5	4,4	3,9	6,4*	6,9
-4,5 m					8,2	11,4*	11,4*	11,4*	4,5	8,2*	7,3	8,2*					3,5	6,3	5,5	6,3*	5,5	
 5,6 m Monoblock-Ausleger 3,2 m Greiferstiel Dozerschild vorne Pratzen hinten	9,0 m																					
	7,5 m																	3,3	5,4	4,8	5,6*	6,8
	6,0 m																	4,1	5,4*	5,4*	5,4*	7,8
	4,5 m																	3,9	6,0*	5,7	6,0*	8,5
	3,0 m																	3,7	6,1	5,4	6,9*	8,8
	1,5 m																	3,4	5,8	5,2	7,9*	8,9
	0,0 m																	3,2	5,6	5,0	8,6*	8,7
	-1,5 m																	2,4	4,2	3,7	6,9*	8,2
	-3,0 m	10,6*	10,6*	10,6*	10,6*	7,9	9,7*	9,7*	9,7*	4,5	8,3	7,2	11,9*	3,1	5,5	4,8	8,8*	2,4	4,1	3,6	6,9*	8,2
-4,5 m					8,3	12,6*	12,6*	12,6*	4,7	8,5	7,4	9,1*	3,3	5,7	5,0	6,3*	3,2	5,6	4,9	6,1*	6,1	
 5,6 m Monoblock-Ausleger 2,45 m Stiel Pratzen vorne und hinten	9,0 m																					
	7,5 m																	4,1	5,1*	5,1*	5,1*	5,6
	6,0 m																	3,0	4,7*	4,5	4,7*	6,9
	4,5 m																	3,6	5,9*	5,6	5,9*	7,6
	3,0 m																	3,6	6,4*	5,5	6,4*	8,0
	1,5 m																	3,4	7,2	5,2	7,3*	8,1
	0,0 m																	2,4	5,1	3,7	6,2*	8,2
	-1,5 m																	2,2	4,6	3,4	4,8*	8,1
	-3,0 m																	2,1	4,5	3,3	5,2*	8,1
-4,5 m																	2,1	4,6	3,3	5,9*	7,9	
 5,6 m Monoblock-Ausleger 2,6 m Stiel Pratzen vorne und hinten	9,0 m																					
	7,5 m																	3,9	4,7*	4,7*	4,7*	5,8
	6,0 m																	2,9	4,4*	4,3	4,4*	7,0
	4,5 m																	3,8	5,7*	5,7	5,7*	7,8
	3,0 m																	3,6	6,3*	5,5	6,3*	8,1
	1,5 m																	3,6	6,3*	5,5	6,3*	8,2
	0,0 m																	3,4	7,2*	5,2	7,2*	8,1
	-1,5 m																	2,5	5,2	3,9	5,8*	8,2
	-3,0 m																	2,4	5,1	3,8	6,1*	8,2
-4,5 m																	2,3	4,9	3,6	6,7*	8,2	

Anm.: 1. Betriebsdruck mit Power Boost = 36 MPa
 2. Alle Tragfähigkeitswerte basieren auf ISO 10 567 und beinhalten höchstens 87 % der hydraulischen Hubkraft oder 75 % der Kipplast.
 Die Werte sind in Tonnen (t) angegeben und gelten unter der Voraussetzung, dass der Bagger auf festem und ebenem Boden steht.
 3. Die mit einem Sternchen markierten (*) Traglasten werden eher durch die Hydraulikleistung als durch die Kipplast eingeschränkt.

Tragfähigkeit

Am Stielende, ohne Löffel und Schnellwechsler. Einheit: 1 000 kg

Zur Ermittlung des Hubvermögens einschließlich Löffel/Schnellwechsler muss das eigentliche Gewicht dieser Anbauteile von den folgenden Werten abgezogen werden. Gegengewicht 3 900 kg, Achslast <12 t.

	Quer Längs	Stiel- ende (Löffel- dreh- punkt), bezogen auf Grund- niveau	Reichweite von Maschinenmitte (o = Stützen oben/u = Stützen unten)																Max. m										
			1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		Max. Reichweite																
			o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u											
5,5 m Verstellausleger 2,9 m Stiel Pratzen vorne und hinten	Längs	9,0 m																	5,3*	5,3*	5,3*	5,3*	4,3						
		7,5 m							4,8*	4,8*	4,8*	4,8*	3,6	5,2*	5,2*	5,2*						3,3	4,2*	4,2*	4,2*	6,3			
		6,0 m							5,1*	5,1*	5,1*	5,1*	3,6	5,1*	5,1*	5,1*						2,4	3,9*	3,8	3,9*	7,4			
		4,5 m					8,1*	8,1*	8,1*	8,1*	5,4	6,4*	6,4*	6,4*	3,4	5,6*	5,3	5,6*			2,3	5,0	3,6	5,3*	2,0	3,8*	3,2	3,8*	8,1
		3,0 m								4,8	8,5*	7,7	8,5*	3,2	6,6*	5,0	6,6*			2,2	4,8	3,5	5,7*	1,8	3,8*	2,9	3,8*	8,4	
		1,5 m								4,3	10,4*	7,1	10,4*	2,9	6,6	4,7	7,5*			2,1	4,7	3,4	6,2*	1,7	3,9	2,8	4,0*	8,5	
		0,0 m								4,0	10,1	6,8	11,5*	2,7	6,4	4,5	8,2*			2,0	4,6	3,3	6,5*	1,7	4,0	2,8	4,4*	8,3	
		-1,5 m					7,0	10,7*	10,7*	10,7*	3,9	10,0	6,6	11,6*	2,6	6,3	4,4	8,4*			2,0	4,6	3,2	6,5*	1,9	4,3	3,1	5,2*	7,8
		-3,0 m					7,1	15,7*	13,3	15,7*	3,9	10,0	6,7	10,8*	2,7	6,3	4,4	7,9*							2,2	5,2	3,7	6,4*	6,9
		-4,5 m																											
5,5 m Verstellausleger 3,2 m Greiferstiel Pratzen vorne und hinten	Längs	9,0 m							5,4*	5,4*	5,4*	5,4*											4,9	5,8*	5,8*	5,8*	5,0		
		7,5 m											3,9	5,0*	5,0*	5,0*							3,1	5,4*	4,6	5,4*	6,8		
		6,0 m												3,9	5,0*	5,0*	5,0*			2,6	5,2*	3,9	5,2*	2,4	4,9	3,7	5,3*	7,8	
		4,5 m							5,7	6,2*	6,2*	6,2*	3,7	5,6*	5,5	5,6*			2,6	5,3	3,9	5,3*	2,1	4,3	3,2	5,1*	8,5		
		3,0 m												3,4	6,6*	5,3	6,6*			2,5	5,1	3,8	5,8*	1,9	4,0	2,9	5,1*	8,8	
		1,5 m												3,2	6,9	5,0	7,6*			2,3	5,0	3,6	6,3*	1,8	3,9	2,8	5,3*	8,9	
		0,0 m								4,2	10,4	7,0	11,6*	3,0	6,7	4,7	8,4*			2,2	4,8	3,5	6,7*	1,8	3,9	2,9	5,7*	8,7	
		-1,5 m								4,1	10,2	6,8	11,9*	2,8	6,5	4,6	8,7*			2,2	4,8	3,4	6,8*	1,9	4,2	3,1	6,1*	8,2	
		-3,0 m					7,3	15,4*	13,4	15,4*	4,1	10,2	6,9	11,3*	2,8	6,5	4,6	8,3*							2,2	4,9	3,6	6,2*	7,4
		-4,5 m																											
5,5 m Verstellausleger 2,45 m Stiel Dozerschild hinten	Längs	9,0 m							5,4	5,5*	5,5*	5,5*											7,0*	7,0*	7,0*	7,0*	3,3		
		7,5 m							5,3	5,7	5,7*	5,7*	3,3	3,5	5,1	5,6*								3,6	3,9	5,2*	5,2*	5,6	
		6,0 m							4,9	5,3	7,1*	7,1*	3,1	3,4	5,0	6,1*			2,1	2,3	3,4	5,7*	2,5	2,7	4,0	4,7*	6,9		
		4,5 m					9,1	9,7*	9,7*	9,7*	5,3	5,7	7,1*	7,1*	3,1	3,4	5,0	6,1*			2,1	2,3	3,4	5,7*	2,0	2,2	3,3	4,5*	7,6
		3,0 m								4,3	4,7	7,2	9,1*	2,9	3,1	4,7	6,9*			2,0	2,2	3,3	6,0*	1,8	2,0	3,0	4,6*	8,0	
		1,5 m								3,9	4,2	6,7	10,9*	2,7	2,9	4,4	7,8*			1,9	2,1	3,2	6,2	1,7	1,9	2,9	4,9*	8,1	
		0,0 m								3,6	4,0	6,4	11,6*	2,5	2,7	4,3	8,4*			1,8	2,0	3,1	6,1	1,7	1,9	2,9	5,5*	7,9	
		-1,5 m					6,6	7,3	11,5*	11,5*	3,6	4,0	6,3	11,5*	2,4	2,7	4,2	8,4*						1,9	2,1	3,2	6,3	7,3	
		-3,0 m								3,7	4,0	6,4	10,4*	2,5	2,7	4,3	7,5*							2,3	2,5	3,9	6,8*	6,4	
		-4,5 m																											
5,5 m Verstellausleger 2,6 m Stiel Dozerschild hinten	Längs	9,0 m							5,2*	5,2*	5,2*	5,2*											6,3*	6,3*	6,3*	6,3*	3,7		
		7,5 m							5,3	5,5*	5,5*	5,5*	3,3	3,6	5,1	5,4*								3,4	3,7	4,8*	4,8*	5,9	
		6,0 m							5,0	5,4	6,9*	6,9*	3,2	3,4	5,0	5,9*			2,1	2,3	3,4	5,6*	2,0	2,1	3,2	4,2*	7,8		
		4,5 m					9,2*	9,2*	9,2*	9,2*	4,4	4,8	7,3	8,9*	2,9	3,2	4,7	6,8*			2,0	2,2	3,3	5,9*	1,7	1,9	2,9	4,3*	8,1
		3,0 m								3,9	4,3	6,7	10,7*	2,7	2,9	4,4	7,7*			1,9	2,1	3,2	6,2	1,6	1,8	2,8	4,6*	8,2	
		1,5 m								3,6	4,0	6,4	11,6*	2,5	2,7	4,3	8,3*			1,8	2,0	3,1	6,1	1,7	1,8	2,8	5,1*	8,0	
		0,0 m								3,6	3,9	6,3	11,5*	2,4	2,7	4,2	8,4*							1,8	2,0	3,1	6,0*	7,5	
		-1,5 m					6,5	7,3	11,2*	11,2*	3,6	4,0	6,4	10,5*	2,5	2,7	4,2	7,7*						2,2	2,4	3,8	6,6*	6,6	
		-3,0 m								3,6	4,0	6,4	10,5*	2,5	2,7	4,2	7,7*							2,2	2,4	3,8	6,6*	6,6	
		-4,5 m																											
5,5 m Verstellausleger 2,9 m Stiel Dozerschild hinten	Längs	9,0 m							4,8*	4,8*	4,8*	4,8*	3,4	3,6	5,2	5,2*							5,3*	5,3*	5,3*	5,3*	4,3		
		7,5 m							5,1*	5,1*	5,1*	5,1*	3,4	3,6	5,1*	5,1*								2,3	2,5	3,6	3,9*	7,4	
		6,0 m								8,1*	8,1*	8,1*	8,1*	5,1	5,5	6,4*	6,4*	3,2	3,5	5,0	5,6*			1,9	2,0	3,0	3,8*	8,1	
		4,5 m					8,1*	8,1*	8,1*	8,1*	5,1	5,5	6,4*	6,4*	3,2	3,5	5,0	5,6*			2,2	2,4	3,5	5,3*	1,9	2,0	3,0	3,8*	8,1
		3,0 m								4,5	4,9	7,4	8,5*	3,0	3,2	4,8	6,6*			2,1	2,2	3,4	5,7*	1,7	1,8	2,8	3,8*	8,4	
		1,5 m								4,0	4,3	6,8	10,4*	2,7	2,9	4,5	7,5*			1,9	2,1	3,2	6,2*	1,6	1,7	2,7	4,0*	8,5	
		0,0 m								3,7	4,0	6,4	11,5*	2,5	2,8	4,3	8,2*			1,8	2,0	3,1	6,1	1,6	1,7	3,7	4,4*	8,3	
		-1,5 m					6,5	7,2	10,7*	10,7*	3,6	3,9	6,3	11,6*	2,4	2,7	4,2	8,4*			1,8	2,0	3,1	6,1	1,7	1,9	2,9	5,2*	7,8
		-3,0 m					6,6	7,4	12,7	15,7*	3,6	4,0	6,4	10,8*	2,4	2,7	4,2	7,9*						2,0	2,2	3,5	6,4*	6,9	
		-4,5 m																											
5,5 m Verstellausleger 3,2 m Greiferstiel Dozerschild hinten	Längs	9,0 m							5,4*	5,4*	5,4*	5,4*											4,6	5,0	5,8*	5,8*	5,0		
		7,5 m											3,7	3,9	5,0*	5,0*								2,9	3,1	4,4	5,4*	6,8	
		6,0 m												3,6	3,9	5,0*	5,0*			2,5	2,6	3,8	5,2*	2,3	2,4	3,5	5,3*	7,8	
		4,5 m							5,4	5,8	6,2*	6,2*	3,5	3,7	5,3	5,6*			2,4	2,6	3,7	5,3*	1,9	2,1	3,0	5,1*	8,5		
		3,0 m												3,2	3,5	5,0	6,6*			2,3	2,5	3,6	5,8*	1,7	1,9	2,8	5,1	8,8	
		1,5 m												3,0	3,2	4,7	7,6*			2,2	2,3	3,5	6,3*	1,7	1,8	2,7	5,0	8,9	
		0,0 m								3,9	4,3	6,7	11,6*	2,7	3,0	4,5	8,4*			2,1	2,2	3,3	6,3	1,7	1,8	2,7	5,1	8,7	
		-1,5 m								3,8	4,1	6,5	11,9*	2,6	2,9	4,4	8,7*			2,0	2,2	3,3	6,3	1,8	1,9	2,9	5,5	8,2	
		-3,0 m					6,7	7,5	12,8	15,4*	3,8	4,2	6,5	11,3*	2,6	2,9	4,4	8,3*						2,1	2,3	3,4	6,2*	7,4	
		-4,5 m																											









Anm.:

1. Betriebsdruck mit Power Boost = 36 MPa
2. Alle Tragfähigkeitswerte basieren auf ISO 10 567 und beinhalten höchstens 87 % der hydraulischen Hubkraft oder 75 % der Kipplast.
Die Werte sind in Tonnen (t) angegeben und gelten unter der Voraussetzung, dass der Bagger auf festem und ebenem Boden steht.
3. Die mit einem Sternchen markierten (*) Traglasten werden eher durch die Hydraulikleistung als durch die Kipplast eingeschränkt.

Tragfähigkeit

Am Stielende, ohne Löffel und Schnellwechsler. Einheit: 1 000 kg

Zur Ermittlung des Hubvermögens einschließlich Löffel/Schnellwechsler muss das eigentliche Gewicht dieser Anbauteile von den folgenden Werten abgezogen werden. Gegengewicht 4 500 kg.









 Quer  Längs	Stielende (Löffeldrehpunkt), bezogen auf Grundniveau	Reichweite von Maschinenmitte (o = Stützen oben/u = Stützen unten)														Max. Reichweite							
		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		Max. Reichweite											
		o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	Max.			
 5,5 m Verstellausleger 2,45 m Stiel Dozerschild vorne Prätzen hinten	9,0 m																	7,0*	7,0*	7,0*	7,0*	3,3	
	7,5 m																		4,1	5,2*	5,2*	5,2*	5,6
	6,0 m																		2,9	4,7*	4,4	4,7*	6,9
	4,5 m																		2,4	4,1	3,7	4,5*	7,6
	3,0 m																		2,1	3,7	3,3	4,6*	8,0
	1,5 m																		2,0	3,6	3,2	4,9*	8,1
	0,0 m																		2,1	3,7	3,2	5,5*	7,9
	-1,5 m																		2,3	4,1	3,6	6,5*	7,3
	-3,0 m																		2,8	5,0	4,4	6,8*	6,4
-4,5 m																							
 5,5 m Verstellausleger 2,6 m Stiel Dozerschild vorne Prätzen hinten	9,0 m																	6,3*	6,3*	6,3*	6,3*	3,7	
	7,5 m																		3,9	4,8*	4,8*	4,8*	5,9
	6,0 m																		2,8	4,4*	4,2	4,4*	7,1
	4,5 m																		2,3	4,0	3,5	4,2*	7,8
	3,0 m																		2,1	3,6	3,2	4,3*	8,1
	1,5 m																		2,0	3,5	3,1	4,6*	8,2
	0,0 m																		2,0	3,6	3,2	5,1*	8,0
	-1,5 m																		2,2	3,9	3,5	6,0*	7,5
	-3,0 m																		2,6	4,8	4,2	6,7*	6,6
-4,5 m																							
 5,5 m Verstellausleger 2,9 m Stiel Dozerschild vorne Prätzen hinten	9,0 m																	5,3*	5,3*	5,3*	5,3*	4,3	
	7,5 m																		3,5	4,2*	4,2*	4,2*	6,3
	6,0 m																		2,6	3,9*	3,9*	3,9*	7,1
	4,5 m																		2,2	3,8*	3,4	3,8*	8,4
	3,0 m																		2,0	3,5	3,1	3,8*	8,4
	1,5 m																		1,9	3,4	3,0	4,0*	8,5
	0,0 m																		1,9	3,4	3,0	4,4*	8,3
	-1,5 m																		2,1	3,7	3,3	5,2*	7,8
	-3,0 m																		2,4	4,4	3,9	6,4*	6,9
-4,5 m																							
 5,5 m Verstellausleger 3,2 m Greiferstiel Dozerschild vorne Prätzen hinten	9,0 m																	5,2	5,8*	5,8*	5,8*	5,0	
	7,5 m																		3,3	5,4	4,8	5,4*	6,8
	6,0 m																		2,6	4,3	3,8	5,3*	7,8
	4,5 m																		2,2	3,7	3,3	5,1*	8,5
	3,0 m																		2,0	3,5	3,1	5,1*	8,8
	1,5 m																		2,0	3,4	3,0	5,3*	8,9
	0,0 m																		2,0	3,4	3,0	5,6*	8,7
	-1,5 m																		2,1	3,7	3,2	6,1*	8,2
	-3,0 m																		2,4	4,2	3,7	6,2*	7,4
-4,5 m																							
 5,5 m Verstellausleger 2,45 m Stiel Prätzen vorne Prätzen hinten	9,0 m																	7,0*	7,0*	7,0*	7,0*	3,3	
	7,5 m																		4,1	5,2*	5,2*	5,2*	5,6
	6,0 m																		3,0	4,7*	4,5	4,7*	6,9
	4,5 m																		2,4	4,5*	3,7	4,5*	7,6
	3,0 m																		2,2	4,6*	3,4	4,6*	8,0
	1,5 m																		2,1	4,5	3,3	4,9*	8,1
	0,0 m																		2,1	4,6	3,3	5,5*	7,9
	-1,5 m																		2,3	5,1	3,7	6,5*	7,3
	-3,0 m																		2,8	6,3	4,5	6,8*	6,4
-4,5 m																							
 5,5 m Verstellausleger 2,6 m Stiel Prätzen vorne Prätzen hinten	9,0 m																	6,3*	6,3*	6,3*	6,3*	3,7	
	7,5 m																		3,9	4,8*	4,8*	4,8*	5,9
	6,0 m																		2,8	4,4*	4,3	4,4*	7,1
	4,5 m																		2,4	4,2*	3,6	4,2*	7,8
	3,0 m																		2,1	4,3*	3,3	4,3*	8,1
	1,5 m																		2,0	4,4	3,2	4,6*	8,2
	0,0 m																		2,0	4,5	3,2	5,1*	8,0
	-1,5 m																		2,2	4,9	3,5	6,0*	7,5
	-3,0 m																		2,7	6,0	4,3	6,7*	6,6
-4,5 m																							

Anm.:
 1. Betriebsdruck mit Power Boost = 36 MPa
 2. Alle Tragfähigkeitswerte basieren auf ISO 10 567 und beinhalten höchstens 87 % der hydraulischen Hubkraft oder 75 % der Kipplast.
 Die Werte sind in Tonnen (t) angegeben und gelten unter der Voraussetzung, dass der Bagger auf festem und ebenem Boden steht.
 3. Die mit einem Sternchen markierten (*) Traglasten werden eher durch die Hydraulikleistung als durch die Kipplast eingeschränkt.

Tragfähigkeit

Am Stielende, ohne Löffel und Schnellwechsler. Einheit: 1 000 kg

Zur Ermittlung des Hubvermögens einschließlich Löffel/Schnellwechsler muss das eigentliche Gewicht dieser Anbauteile von den folgenden Werten abgezogen werden. Gegengewicht 4 500 kg.

 Quer  Längs	Stiel- ende (Löffel- dreh- punkt), bezogen auf Grund- niveau	Reichweite von Maschinenmitte (o = Stützen oben/u = Stützen unten)														Max. m									
		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		Max. Reichweite													
		o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u	o	u		o	u							
 5,5 m Verstellausleger 2,9 m Stiel Pratzen vorne und hinten	9,0 m															5,3*	5,3*	5,3*	5,3*	4,3					
	7,5 m						4,8*	4,8*	4,8*	4,8*	3,9	5,2*	5,2*	5,2*			3,6	4,2*	4,2*	4,2*	6,3				
	6,0 m						5,1*	5,1*	5,1*	5,1*	3,9	5,1*	5,1*	5,1*			2,7	3,9*	3,9*	3,9*	7,4				
	4,5 m					8,1*	8,1*	8,1*	8,1*	5,8	6,4*	6,4*	6,4*	3,7	5,6*	5,6*	5,6*	2,6	5,3	3,9	5,3*	8,1			
	3,0 m										5,2	8,5*	8,2	8,5*	3,5	6,6*	5,3	6,6*	2,5	5,2	3,8	5,7*	8,4		
	1,5 m										4,7	10,4*	7,6	10,4*	3,2	7,1	5,1	7,5*	2,3	5,1	3,7	6,2*	8,5		
	0,0 m										4,4	10,8	7,3	11,5*	3,0	6,9	4,9	8,2*	2,2	4,9	3,6	6,5*	8,3		
	-1,5 m										4,3	10,6	7,2	11,6*	2,9	6,7	4,8	8,4*	2,2	4,9	3,5	6,5*	7,8		
	-3,0 m										4,3	10,7	7,2	10,8*	2,9	6,8	4,8	7,9*						6,9	
-4,5 m																									
 5,5 m Verstellausleger 3,2 m Greiferstiel Pratzen vorne und hinten	9,0 m						5,4*	5,4*	5,4*	5,4*															
	7,5 m												4,2	5,0*	5,0*	5,0*									
	6,0 m													4,2	5,0*	5,0*	5,0*	2,9	5,2*	4,2	5,2*	2,6	5,2	3,9	5,3*
	4,5 m																								
	3,0 m																								
	1,5 m																								
	0,0 m																								
	-1,5 m																								
	-3,0 m																								
-4,5 m																									
 5,5 m Verstellausleger 2,45 m Stiel Dozerschild hinten	9,0 m																								
	7,5 m																								
	6,0 m																								
	4,5 m																								
	3,0 m																								
	1,5 m																								
	0,0 m																								
	-1,5 m																								
	-3,0 m																								
-4,5 m																									
 5,5 m Verstellausleger 2,6 m Stiel Dozerschild hinten	9,0 m																								
	7,5 m																								
	6,0 m																								
	4,5 m																								
	3,0 m																								
	1,5 m																								
	0,0 m																								
	-1,5 m																								
	-3,0 m																								
-4,5 m																									
 5,5 m Verstellausleger 2,9 m Stiel Dozerschild hinten	9,0 m																								
	7,5 m																								
	6,0 m																								
	4,5 m																								
	3,0 m																								
	1,5 m																								
	0,0 m																								
	-1,5 m																								
	-3,0 m																								
-4,5 m																									
 5,5 m Verstellausleger 3,2 m Greiferstiel Dozerschild hinten	9,0 m																								
	7,5 m																								
	6,0 m																								
	4,5 m																								
	3,0 m																								
	1,5 m																								
	0,0 m																								
	-1,5 m																								
	-3,0 m																								
-4,5 m																									

Ann.:
 1. Betriebsdruck mit Power Boost = 36 MPa
 2. Alle Tragfähigkeitswerte basieren auf ISO 10 567 und beinhalten höchstens 87 % der hydraulischen Hubkraft oder 75 % der Kipplast.
 Die Werte sind in Tonnen (t) angegeben und gelten unter der Voraussetzung, dass der Bagger auf festem und ebenem Boden steht.
 3. Die mit einem Sternchen markierten (*) Traglasten werden eher durch die Hydraulikleistung als durch die Kipplast eingeschränkt.

STANDARDAUSRÜSTUNG

Motor

Wassergekühlter Viertakt-Turbodieselmotor mit Direkteinspritzung und Ladeluftkühlung, der die EU Anforderungen der Stufe IIIA erfüllt
Ansaugluftvorwärmung
Elektronische Motorabstellung
Kraftstofffilter und Wasserabscheider
Betankungspumpe: 50 l/min mit Überlaufschutz
Aluminiumkühler

Elektrisches / elektronisches Steuersystem

Contronic – steuert und überwacht alle Maschinenfunktionen und ermöglicht schnelle Fehlerdiagnosen
Batteriehaupschalter
Automatische Leerlaufschaltung
„Power Max™“ – Kraftverstärkung auf Knopfdruck
Verstellbarer Monitor
Wiederanlaßsperre
Elektronische Motorabstellung
Leistungsstarke Halogenscheinwerfer:
– 2 am Rahmen
– 2 an der Kabine
Drehstromgenerator, 80 A
Batterien, 2 x 12 V / 140 Ah
Anlasser, 24 V / 4,8 kW

Unterwagen

2-stufiger Fahrtrieb und Kriechgang
Vorderachsenpendelung $\pm 9^\circ$
Zweikreisbremsanlage
Wartungsfreie Kardanwellen

Oberwagen

Gegengewicht 4 500 kg
Servicezugang über rutschsichere Trittflächen
Zentraler Schmierpunkt für den Drehkranz und Auslegerfunktionen

Grabausrüstung

Befestigungspunkte für Zusatzhydraulik
Zentralschmierpunkt

Kabine und Innenausstattung

Volvo Care Cab mit Dachfenster
Kabinenheizung
Hydrolagerung der Kabine
Fahrersitz und Bedienkonsole individuell verstellbar
Leicht verstellbare Lenksäule
Hydraulik-Sicherheitsperrhebel

Bedienhebel mit 4 Mikroschaltern
Weitere Ausstattung der schallisolierten Kabine:
– Getränkehalter
– Abschließbare Tür
– Colorsicherheitsverglasung
– Bodenmatte
– Hupe
– Große Aufbewahrungsbox
– Hochschiebbares oberes Frontfenster
– Abnehmbare untere Steckscheibe
– Sicherheitsgurt
– Scheibenwischer mit Intervallschaltung
Sonnenblende vorn, oben und hinten
Einschlüsselsystem

Hydraulikanlage

Load-Sensing Hydrauliksystem
Endlagendämpfung der Zylinder
Zylinder mit Schmutzabstreifringen
Rücklaufilter im Hauptstrom 2 000 Std. Tauschintervall
Notabsenkung (Servoakkumulator)
Thermostatgesteuerter Hydrauliklüfter
Schlauchbruchventil: Ausleger
Hydrauliköl, ISO VG46

SONDERAUSRÜSTUNG

Motor

Dieselbetriebene Motor- und Kabinen- vorwärmung mit digitaler Startuhr
Elektrische Motorvorwärmung, 240 V
Beheizter Wasserabscheider
Staubnetz

Elektrisches / elektronisches Steuersystem

Akustischer Fahralarm
Rundum-Kennleuchte
Zusatzscheinwerfer:
– 1 x Kabinenrückseite
– 1 x Kontergewicht
– 2 x Ausleger
– 1 x Kabinenvorderseite
Elektrische Drehdurchführung
Rückfahrkamera
CareTrack via GSM
CareTrack via Satellit
Wegfahrsperr

Hydraulikanlage

Schlauchbruchventil: Stiel
Ausleger-Schwimmstellung
Hydrauliköl, ISO VG 32
Hydrauliköl, ISO VG 68
Bio-Hydrauliköl 32
Bio-Hydrauliköl 46
Hydraulikausrüstung für:
– Hammer / Schere
– Böschungslöffel / Rotator
– Greifer / Mehrschalengreifer
– Schnellwechsler

Kabine und Innenausstattung

Volvo Care Cab mit optional aufstellbarem Dachfenster
Automatische Heiz- & Klimaanlage
Proportionale Ansteuerung der Bedienhebel
Steinschlagschutzdach (FOGS)
Kabine mit Schutzgitter über Dachfenster (FOPS)
Regenschutz, vorn
Schutzgitter für Frontscheibe
Scheibenwischer für untere Scheibe
Vandalismusschutz
Aschenbecher
Zigarettenanzünder
Stereo-Radio & Cassettenspieler
AM/FM-Stereoradio mit CD-Player und MP3-Eingang; inkl. flexibler Antenne
Fahrersitz:
– Beheizter Fahrersitz
– Luftfederter und beheizter Sitz

Unterwagen

Zwillingsbereifung 10.00–20
Einzelbereifung 18R–19.5
Ersatzrad
Steinschutzringe
Dozerschild vorn und 2 Pratzen hinten
Dozerschild hinten
4 Pratzen
Greifer-Löffelhalter, vorn
Kotflügel, vorn / hinten
Werkzeugkasten, linke Seite / rechte Seite
Tempomat mit einstellbarer max Kriechganggeschwindigkeit

Fahrgeschwindigkeit 20 km/h, 25 km/h, 30 km/h
Breite Achse 2,75 m

Oberwagen

Gegengewicht 3 900 kg

Grabausrüstung

Ausleger
5,6 m Monoblock-Ausleger
5,5 m Verstellausleger

Stiele
2,45 m, 2,6 m, 2,9 m
3,2 m Greiferstiel

Hydraulische Schnellwechsler

S1 System
Universal System

Anbauwerkzeuge

Löffel, Direktanbau und Schnellwechselanbau:
– GP-Löffel (GP)
– Schwerlastlöffel
– Grabenräumlöffel
– Hammerplatte für Direktanbau, S1 und Universal System
– Greiferplatte

Service

Werkzeugsatz

Standardausrüstung und Sonderausrüstung können je nach Markt variieren. Bitte kontaktieren Sie Ihren Volvo Händler für weitere Informationen.



Volvo Construction Equipment ist einfach anders. Unsere Baumaschinen sind anders konstruiert und gebaut, und auch der Support ist anders. Diese Unterschiede sind in unserer über 175 jährigen Ingenieurtradition begründet. Eine Tradition, die immer erst die Menschen berücksichtigt, welche die Maschinen benutzen. Die Berücksichtigung dessen, den Anwendern mehr Sicherheit, Komfort und Produktivität zu bieten. Und der Umweltschutz ist uns allen ein Anliegen. Das Ergebnis dieses Denkens ist eine immer breiter werdende Produktpalette an Maschinen sowie ein globales Support-Netzwerk, um Ihnen als Kunden eine größere Produktivität zu ermöglichen. Menschen auf der ganzen Welt sind stolz, Maschinen von Volvo einzusetzen. Und wir sind stolz darauf, was Volvo von anderen unterscheidet – **More care. Built in.**



Nicht alle Produkte sind in jedem Markt erhältlich. Im Rahmen unserer ständigen Verbesserungsmaßnahmen behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen und Ausführungen ohne Vorankündigung zu ändern. Die Abbildungen zeigen nicht immer die Standardversion der Maschine.

VOLVO

Volvo Construction Equipment
www.volvo.com

Ref. No. 25 A 100 4437
Printed in Sweden 2008.04-3,0
Volvo, Konz

German
EXC